

Aloys Wenzl

Drieschs Neuvitalismus und der philosophische Stand des Lebensproblems heute

Einleitung:	Seite
Die Fragestellung und Aufgabe der Philosophie des Organischen	67
I. Die Hauptprobleme und Hauptentscheidungen	
1. Die Überwindung des Mechanismus durch Hans Driesch; Rhumblers Kritik, Gegenkritik	72
2. Das Leib-Seele-Problem; die Überwindung des psychophysikalischen Parallelismus	81
II. Übergang zu Problemen höherer Ordnung	
1. Einwände gegen den Vitalismus, Gabelung des Antimechanismus: Mechanismus — Vitalismus oder ein Drittes?	89
2. L. von Bertalanffys, Th. Ballaufs und A. Marchs neue Kampfansage gegen den Vitalismus	98
3. Die neue Lage durch die Entwicklung der Mikrophysik	103
III. Probleme höherer Ordnung — Feinstruktur des Vitalismus	
1. Wie kann die Entelechie wirken? Die Wirkungsmöglichkeit der subjektischen Mächte, vitalen Faktoren oder Felder im Rahmen der physikalischen Ontologie	108
2. Wie wirkt die Entelechie morphogenetisch?	119
3. Das Wesen der Entelechie — Entelechie, Psychoid, Psyche	124
4. Der Träger der Lebensmächte, das Subjekt der Entelechie — Immanenz und Transzendenz	132
5. Die Entstehung der Arten	144
6. Parapsychologie und Lebensproblem	153
7. Das Versagen der Entelechie	157
IV. Von der Philosophie des Organischen zur Metaphysik	
1. Das Stufenreich der Wirklichkeit	161
2. Die Stufe des Geistes	167
3. Zum Kosmogonie- und Theodizeeproblem	172
Anhang: N. Hartmanns „Philosophie der Natur“	175
Neue Literatur	179